



Medienmitteilung

Tag des Lichts: Sichtbarkeit rettet Leben

Ostermundigen, 4. November 2021 - Zum diesjährigen 15. Tag des Lichts führt der TCS zahlreiche Aktionen zusammen mit Polizeien und weiteren Partnern zum Thema Sichtbarkeit durch und macht auf die Gefahr, die eine schlechte Sichtbarkeit mit sich bringt, aufmerksam. Dabei werden Give Aways verteilt und DIY-Ideen zur besseren Sichtbarkeit jedes Einzelnen gegeben.

Sichtbarkeit ist eines der wichtigsten Themen, wenn es um Sicherheit im Strassenverkehr geht. Täglich kommt es auf den Strassen zu gefährlichen Situationen oder Unfällen, weil Personen des Langsamverkehrs –also Fussgänger und Fussgängerinnen, Velofahrende, und solche mit motorisierten Zweirädern- zu spät wahrgenommen werden. Das Problem verschärft sich bei Dämmerung und in der Nacht. Jede und jeder kann bezüglich Sichtbarkeit etwas für sich tun und damit das Unfallrisiko minimieren.

Dunkle Kleider als Sicherheitsrisiko

Dunkel gekleidete Teilnehmer des Langsamverkehrs erkennt man in der Dunkelheit erst auf eine Distanz von 25 Metern. Ein Fahrzeug mit 50 km/h hat bereits auf trockener Strasse einen Bremsweg von durchschnittlich über 20 Metern. Dazu kommt die Reaktionszeit. In der Dämmerung und in der Nacht ist das Unfallrisiko zudem grundsätzlich dreimal höher als am Tag. Bei nächtlichem Regen, Schnee oder bei Gegenlicht steigt es sogar auf bis das Zehnfache. Entsprechend lassen sich eine erhebliche Anzahl Unfälle auf schlechte Sicht und ungenügende Sichtbarkeit von Verkehrsteilnehmern zurückführen. Mehr Distanz bedeutet mehr Zeit zum Reagieren – jeder zweite Unfall könnte mit nur einer Sekunde mehr Reaktionszeit vermieden werden. Helle Kleidung und Signal- oder Neonfarben verbessern die Sichtbarkeit bereits auf 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf 140 Meter. Besonders wirkungsvoll sind reflektierende Materialien an sich bewegenden Körperteilen, z.B. an Händen, Füssen und Armen. Damit wird man auf den ersten Blick als Fussgänger oder Velofahrer erkannt.

4. November ist der Tag des Lichts

Die diesjährige 15te Edition des Tag des Lichts findet am Donnerstag, 4. November, statt. Rund um den Tag des Lichts unterstützt MADE VISIBLE by TCS Polizeien, TCS Sektionen, Betriebe und Gemeinden mit Give-Aways, Postern, Banderolen und digitalen Kommunikationsmassnahmen zur Sichtbarkeit auf nationaler Ebene. Auch grosse Organisationen, wie beispielsweise die Spitex Bern, werden mit reflektierendem Material ausgestattet. Auf der Website von [Home - MADE VISIBLE® by TCS](#) haben Firmen, die am Tag des Lichts eine Aktion zum Thema Sichtbarkeit durchführen die Möglichkeit, diese einzutragen. Der eingetragene Event wird dann von Made Visible via Social Media zusätzlich verbreitet. Zudem findet aktuell anlässlich des Tag des Lichts ein Pilotprojekt mit Patrouilleuren des TCS statt, die im Raum Zürich Leuchtartikel an Personen verteilen, die eine Panne haben. Made Visible fungiert während des ganzen Jahres national als Experte und Ansprechpartner bezüglich Sichtbarkeit im Dunkeln und Verkehrssicherheit und bietet Fachwissen, Produkte für Firmen, Gemeinden, Schulen, Privatpersonen und viele Weitere an. Tipps, wie man sich am besten sichtbar macht und Hilfreiches zum Thema Sichtbarkeit finden sich auf [Home - MADE VISIBLE® by TCS](#).

Kontakt: Sarah Wahlen, Mediensprecherin TCS, 058 827 34 03, sarah.wahlen@tcs.ch,
www.presetcs.ch, www.flickr.com

Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite

Grösster Mobilitätsclub der Schweiz | gegründet 1896 | 23 Sektionen schweizweit | über 1.5 Mio. Mitglieder | 1'700 Mitarbeiter | 198 Patrouilleure | 340'000 Panneneinsätze | 82% Weiterfahrquote | 60'000 Hilfeleistungen der ETI-Zentrale | 21 Technische Zentren | 143'000 Fahrzeugchecks | 15 Fahrtrainingspisten | 8 Rechtsschutz-Leistungszentren | 40'000 Rechtsfälle und über 9'000 telefonische Rechtsauskünfte | 29 Campings mit 782'000 touristischen Logiernächten | Abgabe von 152'000 Trikots an Kindergärtler